

HAMBURG -- Schule in freier Trägerschaft mit offenen Konzepten sucht Lehrer/in für den Primarbereich

Beitrag von „Luzifara“ vom 8. September 2019 10:49

Unsere Schule in Hamburg Ohlsdorf/Alsterdorf (lange etablierte Schule in freier Trägerschaft, staatlich anerkannt) sucht eine/n Lehrer/in mit 2. Staatsexamen (oder vergleichbarem Abschluss) für den Primarbereich, gerne zu sofort. Bei der Fächerkombi sind wir offen. Gerne Mathe, Deutsch, Englisch aber auch andere Fächer. Bezahlung nach Tarif (auch verhandelbar). Teilzeit oder Vollzeit. Unsere genaue Ausschreibung sende ich euch gerne per Mail, wenn ihr oder jemand aus eurem Bekanntenkreis Interesse hat.

Wir bieten viel Mitbestimmungsrecht und Gestaltungsspielräume für Lehrer/innen und ein gemischtes, sehr engagiertes, humorvolles Kollegium.

Gute Arbeitsatmosphäre (ich arbeite seit 10 Jahren dort). Stundenvergabe nach dem Lehrerarbeitszeitmodell. Wöchentliche Teamsitzungen/gemeinsame Planungen. 1,5 Stellen pro Klasse. Schüleranzahl pro Klasse ca.22. Gute Medienausstattung (Laptops/Ipads). Arbeiten von der Schule aus möglich (Computerplätze/Lehrerlaptops/Arbeitsraum), aber kein Muss. Wir sind eine Schule ohne Noten, aber mit anderen Beobachtungs- und Bewertungskriterien. Der riesen Stapel Klassenarbeiten bleibt dir bei uns erspart 😊

Auch das Betteln für eine neue Kopierkarte oder Arbeitsmaterialien bleibt dir bei uns erspart. Freier Zugang zum Farbkopierer ohne Zählung, reichlich Arbeitsmaterialien für alle Fächer vorhanden. Bei uns muss keiner die Hälfte seiner Arbeitssachen selbst kaufen.

Wir sind immer für Hospitationen von Bewerbern offen.

Bei Interesse bitte Email-Adresse in die Antwort schreiben.

P.S. Bitte hier nicht das Schulkonzept diskutieren. Ich bin hier nur um eine neue Mitarbeiterin zu suchen, weil eine Kollegin umgezogen ist und uns spontan verlassen musste.

Beitrag von „roBOT“ vom 8. September 2019 11:21

Ist es die Albert Schweizer Schule?

Beitrag von „Luzifara“ vom 8. September 2019 11:24

Nein, ist nicht die Albert Schweizer Schule. Den Namen soll ich nicht öffentlich im Internet nennen. Bei Bewerbungsinteresse gerne Mailadresse da lassen, dann bekommt ihr alle Daten.

Beitrag von „Luzifara“ vom 20. Oktober 2019 19:27

Durch Umzug hat uns aktuell noch eine Kollegin verlassen. Das Gesuch ist also aktueller denn sei 😊

Vielleicht hat jemand Lust bei uns erstmal zu hospitieren?

Beitrag von „Luzifara“ vom 8. November 2019 10:04

Neben dem Grundschulbereich haben wir mittlerweile auch Stellen in der SEK I oder im Bereich Jg 4-6, die wir noch besetzen könnten.

Quereinsteiger/innen sind unter bestimmten Voraussetzungen auch willkommen, gerne mit pädagogischer Vorbildung.

Beitrag von „Meerschwein Nele“ vom 8. November 2019 11:22

Zitat von Luzifara

Nein, ist nicht die Albert Schweizer Schule. Den Namen soll ich nicht öffentlich im Internet nennen. Bei Bewerbungsinteresse gerne Mailadresse da lassen, dann bekommt ihr alle Daten.

Schon interessant, wenn ein potenzieller Arbeitgeber lieber nicht möchte, dass man seinen Betrieb vor einer Bewerbung recherchiert. Wäre für mich ein Ausschlussgrund bei der

Bewerbung...

Abgesehen davon - auf Zuruf Unbekannten gegenüber die Email-Adresse offenbaren? Sonst geht's noch ganz knusper?  not found or type unknown

Egal. Es handelt sich mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit um die Einrichtung der "Flachsland Zukunftsschulen" in Hamburg Ohlsdorf. [Die haben eine Internetpräsenz, die man ansehen kann.](#)

Beitrag von „Luzifara“ vom 8. November 2019 12:19

[Zitat von Meerschwein Nele](#)

Schon interessant, wenn ein potenzieller Arbeitgeber lieber nicht möchte, dass man seinen Betrieb vor einer Bewerbung recherchiert. Wäre für mich ein Ausschlussgrund bei der Bewerbung...

Das ist ein Missverständnis, natürlich kannst du bei Interesse von als PN den Namen der Schule erfahren plus du bekommst von mir eine offizielle Ausschreibung mit den Kontaktdaten. Ja selbstverständlich ist es wünschenswert, dass sich jeder vorher über die Schule informiert, bei der er sich bewirbt. Ich setze nur unsere Daten nicht öffentlich in ein Forum.

Beitrag von „Luzifara“ vom 8. November 2019 12:24

[Zitat von Meerschwein Nele](#)

Abgesehen davon - auf Zuruf Unbekannten gegenüber die Email-Adresse offenbaren? Sonst geht's noch ganz knusper?

Ich gehe davon aus, dass man bei Interesse dafür die PN-Funktion nutzt, anstatt die Email-Adresse öffentlich hier in den Chat zu schreiben.

Liebe Meerschweinchen Nele, vielleicht sollten Sie vorher lieber gezielt nachfragen, wie etwas gemeint ist, anstatt anzuklagen und Vermutungen anzustellen. Das wäre doch mein großer Wunsch.

Beitrag von „CDL“ vom 8. November 2019 14:55

[Zitat von Meerschwein Nele](#)

Egal. Es handelt sich mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit um die Einrichtung der "Flachsland Zukunftsschulen" in Hamburg Ohlsdorf. [Die haben eine Internetpräsenz, die man ansehen kann.](#)

Ich bin jetzt aus Neugier auf deren Seite gegangen und frage mich gerade, nach welchem Bildungsplan dort wohl gearbeitet wird. Wahrscheinlich überlese ich nur einen Hinweis, dass nach dem im HH gültigen Curriculum gearbeitet wird, wobei ich auch nicht sehen kann, welche Schulabschlüsse erworben werden können, was gegen eine Anerkennung spricht und es umso ominöser macht, wie inhaltlich in welchen Fächern gearbeitet wird. Hast du dazu etwas gefunden Nele?

Beitrag von „Meerschwein Nele“ vom 8. November 2019 15:04

[Zitat von Luzifara](#)

Nein, ist nicht die Albert Schweizer Schule. Den Namen soll ich nicht öffentlich im Internet nennen. Bei Bewerbungsinteresse gerne Mailadresse da lassen, dann bekommt ihr alle Daten.

Nun, wer im Internet nach Bewerbern sucht, aber nicht will, dass er als Arbeitgeber im Internet genannt wird, und dann moppert, dass der eigene Internetauftritt im Internet verbreitet wird, der beweist als Schule zumindest zweierlei Dinge glasklar:

1. die vollständige Abwesenheit von digitaler Medienkompetenz
2. einen eher schwankenden gesunder Menschenverstand

Sorry, Kasperleverein, für den du auch noch schlechte Werbung machst... 😂

Beitrag von „Luzifara“ vom 9. November 2019 10:42

Zitat von Meerschwein Nele

1. die vollständige Abwesenheit von digitaler Medienkompetenz
2. einen eher schwankenden gesunder Menschenverstand

Sie sollten dringend sich über ihre abwertende, verurteilenden Kommunikation gegenüber einer ihnen fremden Person Gedanken machen.

Aber natürlich, ich vergaß, es ist ja das Internet, da darf man ja alles.

Nun ja, abschließend ist zu sagen, es geht hier nur um Lehrer/innen / Pädagogen/innen, die sich ernsthaft bewerben möchten. Sollte jemand weitere ernst gemeinte Vorschläge haben, wie man die Threaderöffnung umformulieren kann, damit sie für potentielle Bewerber/innen interessant und informativ wirkt, kann sich gerne per PN an mich wenden.

Beitrag von „Xiam“ vom 9. November 2019 19:39

Ich bin da vollkommen bei Nele.

Wer im Internet in einer Community nach Bewerbern sucht, dabei als Arbeitgeber aber nicht erkannt werden, sondern seine Anonymität gegenüber der Gemeinschaft wahren möchte, der hat wohl etwas zu verbergen. Im Fall einer Schule freier Trägerschaft kann ich mir nur vorstellen, dass man öffentliche Diskussionen über das pädagogische Konzept der Schule unter Kollegen gar nicht erst ermöglichen will.

Totales Ausschlusskriterium. Von meinem Arbeitgeber erwarte ich, dass er öffentlich zu sich selbst und seinem Konzept steht. Aber ich suche ja eh nicht...

Beitrag von „s3g4“ vom 13. November 2019 13:50

Zitat von Luzifara

Nun ja, abschließend ist zu sagen, es geht hier nur um Lehrer/innen / Pädagogen/innen, die sich ernsthaft bewerben möchten. Sollte jemand weitere ernst gemeinte Vorschläge haben, wie man die Threaderöffnung umformulieren kann, damit sie für potentielle Bewerber/innen

interessant und informativ wirkt, kann sich gerne per PN an mich wenden.

die Frage nach der Transparenz muss sich jede Lehrkraft und schule gefallen lassen und Stelle. Warum soll ich Interesse an etwas haben, dass nicht jeder wissen darf? Was stimmt damit nicht? Wieso ist es ein Geheimnis?

Es ist wirklich nicht sehr professionell bei so wichtigen Themen Informationen vorzuenthalten. Das spricht eine klare Sprache über die Kultur innerhalb der Einrichtung.

Mein Interesse wäre damit direkt im Keim erstickt.